



Niederschrift

über die 13. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 02.09.2020, 17:00 Uhr, im Aula des Hofenfelsgymnasiums, Zeilbäumerstraße 1 (Eingang über den Pausenhof)

Anwesend:

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza

Stadtvorstand

Bürgermeister Christian Gauf
Beigeordnete Christina Rauch

Ratsmitglieder

Ibrahim Al-Saffar
Anne Bauer
Herbert Beckmann
Walter Buchholz
Pascal Dahler
Kurt Dettweiler
Bernhard Düker
Thomas Eckerlein
Rolf Franzen
Klaus Fuhrmann
Anja Gauf-de Gruisbourne
Dr. Christoph Gensch (Ab TOP I/5 - 18:00 Uhr)
Thorsten Gries
Heinrich Grim
Bernd Henner (Bis TOP I/8 - 19:34 Uhr)
Ingrid Kaiser (bis TOP I/5 - 18:56 Uhr)
Jonas Keuchel
Annegret Kirchner
Thomas Körner
Patrick Lang
Gerhard Maurer
Elisabeth Metzger
Dagmar Pohlmann
Dr. Norbert Pohlmann
Walter Rimbrecht

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Achim Ruf
Gertrud Schiller
Frank Schmid
Aaron Schmidt (Bis TOP I/6 - 19:09 Uhr)
Dirk Schneider
Sara-Kim Schneider
Pervin Taze (Bis TOP I/8 - 19:34 Uhr)
Theresa Wendel
Verena Wilhelm

Protokollführung

Alessa Buchmann
Ferdinand Emser

von der Verwaltung

Werner Boßlet
Benedikt Burkey
Martin Deller
Dr. Julian Dormann
Harald Ehrmann
Jörg Eschmann
Nicole Hartfelder
Jörg Klein
Jutta Klein
Johannes Kuhn
Steffen Mannschatz
Christian Michels

Gäste

Michael Heilmann
Isolde Seibert

Abwesend:

Ratsmitglieder

Harald Heinz-Peter Benoit
Barbara Danner-Schmidt
Atilla Eren
Stéphane Moulin
Klaus Peter Schmidt
Dr. Ulrich Schüler

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Tagesordnung

- 1 Information zum Schienenpersonennahverkehr in Zweibrücken und zur Erschließung neuer Bahnstrecken;
Bericht von Herrn Heilmann, Zweckverband Schienenpersonennahverkehr
- 2 Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße
- 2.1 Vergabe der Trockenbauarbeiten
Vorlage: 60/1803/2020
- 2.2 Vergabe der Arbeiten am Gewerk Heizungsinstallation
Vorlage: 60/1804/2020
- 2.3 Vergabe der Arbeiten am Gewerk Sanitärinstallation
Vorlage: 60/1805/2020
- 2.4 Vergabe der Arbeiten am Gewerk Elektrotechnik
Vorlage: 60/1806/2020
- 2.5 Vergabe der Arbeiten am Gewerk Kücheninstallation
Vorlage: 60/1807/2020
- 3 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;
 1. Aufstellung des Bebauungsplanes ZW 140-1 "Gewerbegebiet zwischen A 8 und Steinhauser Straße, 1. Änderung und Erweiterung" im Normalverfahren nach § 2 BauGB
 - Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
 - Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
 2. Aufstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zweibrücken FNP 18 "Erweiterung Gewerbegebiet Steinhauser Straße"
 - Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
 - Beschluss über die 18. Teiländerung "Erweiterung Gewerbegebiet Steinhauser Straße" des Flächennutzungsplanes (Feststellungsbeschluss)Vorlage: 60/1798/2020
- 4 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;
Bebauungsplanverfahren ZW 69-2 „Eremitage und Umgebung, Teiländerung 2“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB
 - Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
 - Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGBVorlage: 60/1799/2020

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

- 5 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;
 1. Aufstellung des Bebauungsplanverfahrens IX 38 „Wohnen Am Kirchberg“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB in Zweibrücken Ixheim
 - Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB
 - Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Scoping) gem. § 4 Abs. 1 BauGB
 2. Aufstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplans der Stadt Zweibrücken FNP 19 „Kirchberg“ mit Verrechnung einer Tauschfläche südlich des Wohngebietes Am Beckerswäldchen/Ölkorb
 - Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB
 - Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Scoping) gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Vorlage: 60/1801/2020/1
- 6 Antrag für Klimaschutz, Gründächer und Sonnenstrom zur Umsetzung auf Gebäuden der Stadt ZW;
Antrag der Fraktion bürgernah
Vorlage: 10/1766/2020/1
- 7 Hygienische, wassersparende, wirtschaftliche Armaturen und Wasserhähne in allen öffentlichen Gebäuden der Stadt Zweibrücken;
Antrag der Fraktion bürgernah
Vorlage: 10/1759/2020
- 8 Anfragen von Ratsmitgliedern
- 9 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 1:
(öffentlich)

**Information zum Schienenpersonennahverkehr in Zweibrücken
und zur Erschließung neuer Bahnstrecken;
Bericht von Herrn Heilmann, Zweckverband
Schienenpersonennahverkehr**

Herr Michael Heilmann vom Zweckverband Schienenpersonennahverkehr erläutert anhand einer Präsentation, die im Ratsinformationssystem eingestellt ist, den Sachstand zu Themen wie zum Beispiel die S-Bahn Linie zwischen Zweibrücken und Homburg, die Umstellung auf elektrischen Schienenverkehr auf der Bahnlinie Saarbrücken – Zweibrücken – Homburg, den Sachstand zum Bahnhaltepunkt Rosengarten, die Mobilitätszentrale im Bahnhofsgebäude Zweibrücken sowie die VRNnextbikes, die in Zweibrücken installiert werden sollen. Auf Rückfrage erläutert er, die Informationen in der Mobilitätszentrale, dessen Öffnungszeiten an die des DRK-Standorts angepasst werde, seien kostenfrei. Die Anpassung der Bahnsteigkante müsse erfolgen, um die Züge barrierefrei zu gestalten. Die möglichen Standorte für die VRNnextbikes würden gerade geprüft. Weiterhin sei eine Bahnverbindung nach Karlsruhe nicht in naher Zukunft zu erwarten, langfristig stehe sie aber auf der Agenda.

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 2.1: **Vergabe der Trockenbauarbeiten**
(öffentlich) **Vorlage: 60/1803/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Die erforderlichen Trockenbauarbeiten für den Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße werden an die Firma Jürgen Veit GmbH, Im Langgarten 14, 66484 Battweiler zum Angebotspreis von 97.993,70 € vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Verteiler:

30

60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 2.2: **Vergabe der Arbeiten am Gewerk Heizungsinstallation**
(öffentlich) **Vorlage: 60/1804/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Auf Rückfrage führt der Bürgermeister Gauf aus, die Unterschreitung des durch das Ingenieurbüro veranschlagten Preises erkläre sich durch Preisschwankungen im Zuge der Corona-Krise.

Ohne weitere Aussprache fasst der Stadtrat **einstimmig** folgenden

Beschluss:

Die erforderlichen Arbeiten im Gewerk Heizungsinstallation für den Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße werden an die Firma Deffland & Merck GmbH, 66953 Pirmasens zum Angebotspreis von **139.064,69 €/ netto** vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Verteiler:

30

60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 2.3: **Vergabe der Arbeiten am Gewerk Sanitärinstallation**
(öffentlich) **Vorlage: 60/1805/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Die erforderlichen Arbeiten im Gewerk Sanitärinstallation für den Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße werden an die Firma Paul Denzer GmbH, 66557 Hüttigweiler zum Angebotspreis von **120.199,96 €/netto** vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Verteiler:

30

60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 2.4: **Vergabe der Arbeiten am Gewerk Elektrotechnik**
(öffentlich) **Vorlage: 60/1806/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Die erforderlichen Arbeiten im Gewerk Elektrotechnik für den Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße werden an die Firma e-technik Sascha Müller, 66503 Dellfeld, zum Angebotspreis von **250.809,02 €/netto** vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Verteiler:

30

60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 2.5: **Vergabe der Arbeiten am Gewerk Kücheninstallation**
(öffentlich) **Vorlage: 60/1807/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Die erforderlichen Arbeiten im Gewerk Kücheninstallation für den Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße werden an die Firma TW Gastro Service GmbH & Co. KG, 56290 Dommershausen-Sabershausen zum Angebotspreis von **48.835,90 €/netto** vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Verteiler:

30

60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 3: **(öffentlich)**

Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;

1. Aufstellung des Bebauungsplanes ZW 140-1 "Gewerbegebiet zwischen A 8 und Steinhauser Straße, 1. Änderung und Erweiterung" im Novmalverfahren nach § 2 BauGB

- Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB

- Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

- Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB

2. Aufstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zweibrücken FNP 18 "Erweiterung Gewerbegebiet Steinhauser Straße"

- Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB

- Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

- Beschluss über die 18. Teiländerung "Erweiterung Gewerbegebiet Steinhauser Straße" des Flächennutzungsplanes (Feststellungsbeschluss)

Vorlage: 60/1798/2020

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgende

Beschlüsse:

- Für das Bebauungsplanverfahren ZW 140-1 "Gewerbegebiet Zwischen A8 und Steinhauser Straße, 1. Änderung und Erweiterung" werden die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wie in der Synopse in Anlage 4 ausgeführt behandelt.
- Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan ZW 140-1 "Gewerbegebiet Zwischen A8 und Steinhauser Straße, 1. Änderung und Erweiterung", bestehend aus zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie der Begründung als Satzung gem. § 10 Abs. 1 BauGB.
- Für das 18. Teiländerungsverfahren des Flächennutzungsplans FNP18 „Erweiterung Gewerbegebiet Steinhauser Straße“ werden die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wie in der Synopse in Anlage 7 ausgeführt behandelt.
- Der Stadtrat beschließt die 18. Teiländerung des Flächennutzungsplans FNP18 „Erweiterung Gewerbegebiet Steinhauser Straße“ sowie der Begründung.
- Die Verwaltung wird beauftragt die Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung bei der höheren Verwaltungsbehörde einzuholen.

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Verteiler:

60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 4:
(öffentlich)

**Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;
Bebauungsplanverfahren ZW 69-2 „Eremitage und Umgebung,
Teiländerung 2“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB
- Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2
BauGB
- Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger
öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 60/1799/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **einstimmig** folgende

Beschlüsse:

-Die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB werden wie in der Synopse in Anlage 3 ausgeführt behandelt.

-Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan ZW 69-2 „Eremitage und Umgebung, Teiländerung 2“, bestehend aus zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie der Begründung als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Verteiler:
60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 5:
(öffentlich)

Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;

1. Aufstellung des Bebauungsplanverfahrens IX 38 „Wohnen Am Kirchberg“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB in Zweibrücken Ixheim

- Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

- Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Scoping) gem. § 4 Abs. 1 BauGB

2. Aufstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplans der Stadt Zweibrücken FNP 19 „Kirchberg“ mit Verrechnung einer Tauschfläche südlich des Wohngebietes Am

Beckerswäldchen/Ölkorb

- Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

- Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Scoping) gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Vorlage: 60/1801/2020/1

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Dr. Pohlmann führt aus, dass die Fraktion der Grünen der Beschlussvorlage zustimme, auch wenn die Themenschwerpunkte der Fraktion weiterhin Innenverdichtung und Sanierung bestehender Bausubstanz sei.

Ratsmitglied Wendel kritisiert die Kosten, die durch die Ergänzungen im Bebauungsplan auf die Bauherren zukämen.

Die Ratsmitglieder Lang und Dr. Gensch sprechen sich dafür aus, den Gestaltungsspielraum der Bauherren nicht zu strikt einzuengen.

Zudem erläutert das Ratsmitglied Dr. Gensch, dass die CDU dem Beschlussvorschlag auf Grund der vielen Einschränkungen nicht zustimmen könne.

Ratsmitglied Dirk Schneider lobt die Festsetzungen des Bebauungsplans, insbesondere die Festsetzung zur Installation einer Photovoltaikanlage. Zudem spricht er sich dafür aus, Anreize für ökologisches Bauen den Festschreibungen vorzuziehen.

Ratsmitglied Buchholz regt an, neue Baugebiete in Niederauerbach, im Gebiet Sechs-Morgen zu erschließen. Die AfD-Fraktion könne dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen.

Ebenso spricht sich Ratsmitglied Gries dafür aus, andere Baugebiete zu suchen. Sein Abstimmungsverhalten sei indes noch nicht klar.

Auf Rückfrage von Ratsmitglied Dettweiler führt Herr Mannschatz vom UBZ aus, dass es bei den Erdarbeiten am Kirchberg keine Kampfmittelfunde gegeben habe, lediglich Rohre, die zu Bunkern des Westwalls führen, seien gefunden worden.

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Das Ratsmitglied Dettweiler führt daraufhin aus, dass die FWG-Fraktion nicht grundsätzlich gegen das Baugebiet sei, man wolle aber alle Ergänzungen einzeln klären.

Auch Ratsmitglied Kaiser spricht sich dafür aus, an Stelle von Festschreibungen Empfehlungen auszusprechen.

Sodann beantragt die CDU-Fraktion eine Sitzungsunterbrechung. Diesem Antrag stimmt der Stadtrat einstimmig zu.

Im Anschluss präsentieren die Ratsmitglieder Dr. Gensch und Wendel einen gemeinsamen Beschlussvorschlag. In Diesem sind die Punkte B,C und F aus der Beschlussvorlage zu B,C und F (neu) zusammengefasst.

Nach kurzer Diskussion fasst der Stadtrat folgende

Beschlüsse:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für das Bebauungsplanverfahren IX 38 „Wohnen Am Kirchberg“ gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB für das Bebauungsplanverfahren IX 38 „Wohnen Am Kirchberg“ durchzuführen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für die 19. Flächennutzungsplanänderung FNP 19 „Kirchberg“ mit der Tauschfläche südlich des Wohngebietes Beckerswäldchen/ Am Ölkorb durchzuführen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB für die 19. Flächennutzungsplanänderung FNP 19 „Kirchberg“ mit der Tauschfläche südlich des Wohngebietes Beckerswäldchen/ Am Ölkorb durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 32 Mitglieder teil.

5. Die besprochenen Ergänzungen werden in den Vorentwurf der Bebauungsplan-Festsetzungen und in die Begründung eingearbeitet:

→B,C und F (neu)) Die Dächer der Hauptgebäude müssen einen energetischen Zusatznutzen aufweisen. Die Höhe der Einfriedung der Grundstücke muss der klimagutachterlichen Stellungnahme entsprechen.

Abstimmungsergebnis:

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	6

An der Abstimmung nahmen 32 Mitglieder teil.

J) Terrassen sind auch außerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zugelassen

Abstimmungsergebnis:

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 32 Mitglieder teil.

Verteiler:

60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 6: **Antrag für Klimaschutz, Gründächer und Sonnenstrom zur**
(öffentlich) **Umsetzung auf**
 Gebäuden der Stadt ZW;
 Antrag der Fraktion bürgernah
 Vorlage: 10/1766/2020/1

Der Vorsitzende verweist auf die ergänzte Vorlage.

Der Antrag sei im Bauausschuss vorberaten worden. Die Änderungen seien in der ergänzten Vorlage eingefügt.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschlüsse:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Konzepte für Gründächer und Sonnenstrom zu erarbeiten und dem Stadtrat vorzulegen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Dachplanung der 4 Beispielgebäude mit kombinierten oder einfacher klimagerechter Optimallösung zu planen.
3. Gründachmöglichkeiten an der Multifunktionshalle des Helmholtz-Gymnasiums sollen geprüft und im Bauausschuss vorgestellt werden.
4. Parkplatzflächen der Stadt sollten auf Solar-Gründachmöglichkeiten geprüft werden, ebenso die Möglichkeit der Installation von Ladesäulen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 32 Mitglieder teil.

Verteiler:

10 – Ablage in der Akte „Anträge“ + in Liste „Anträge“ einarbeiten. (Umsetzung im Auge behalten)

60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 7: **Hygienische, wassersparende, wirtschaftliche Armaturen und**
(öffentlich) **Wasserhähne in allen öffentlichen Gebäuden der Stadt**
Zweibrücken;
Antrag der Fraktion bürgernah
Vorlage: 10/1759/2020

Der Vorsitzende verweist auf die Vorberatung des Antrages im Bau- und Umweltausschuss. Dieser empfehle dem Stadtrat, den Antrag abzulehnen. Sodann übergibt er das Wort an Ratsmitglied Dirk Schneider, der den Antrag der Fraktion „bürgernah“ erklärt, welcher darauf abzielt, hygienische, wassersparende und wirtschaftliche Armaturen in allen öffentlichen Gebäuden der Stadt Zweibrücken zu installieren.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat folgenden

Beschluss:

Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	27
Nein:	2
Enthaltung:	3

An der Abstimmung nahmen 32 Mitglieder teil.

Verteiler:

10 – Ablage in der Akte „Anträge“ + Einarbeitung in Liste „Anträge“

60

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 8: Anfragen von Ratsmitgliedern **(öffentlich)**

1. Anfragen von Ratsmitglied Maurer

1.1. Stegwiesenbrücke

Ratsmitglied Maurer möchte folgende Informationen zur Stegwiesenbrücke:

Wann genau entstand die Stegwiesenbrücke?

Wer war der Architekt / Planungsbüro?

Wer beauftragte den Bau?

Wieviel kostete die Brücke (wenn mgl. Umrechnungswert heute)?

Wo genau wurde sie gefertigt (Werk)?

Wie wurde sie gefertigt?

Baupläne/Planzeichnungen?

Wer machte das letzte Gutachten zum Ist-Zustand der Brücke (Statiker)?

Antwort der Verwaltung:

Herr Mannschatz vom UBZ informiert, die Brücke sei im Jahr 1925 errichtet worden. Den Unterlagen lasse sich leider nur entnehmen, dass die Brücke von der Dinger'schen Maschinenfabrik erbaut worden sei. Die Brücke bestünde weiterhin aus Stahl-Fachwerkträgern (genietet und verschraubt). Das letzte Gutachten stamme aus dem Jahr 2006 und wurde vom Ingenieurbüro Rogmann durchgeführt. Gegenstand des Gutachtens sei die Verkehrssicherheit, an der erhebliche Bedenken (Note 4,0) bestünden.

1.2. Kreiselbrücke in Bubenhausen

Ratsmitglied Maurer möchte erfahren, wie der Sachstand bei der Instandsetzung der Kreiselbrücke in Bubenhausen sei.

Antwort der Verwaltung:

Herr Mannschatz erinnert an den vom Stadtrat gefassten Beschluss zur erforderlichen Umwidmung. Die entsprechenden Unterlagen befänden sich nun beim Bund.

2. Anfrage von Ratsmitglied Körner

Antrag der CDU aus der Stadtratssitzung vom 22.05.2019

Der angesprochene Antrag sei in der genannten Sitzung in den Haupt- und Personalausschuss verwiesen worden, allerdings sei dieser nicht weiter behandelt worden.

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende führt aus, dass Anträge der Fraktionen mit dem Ende der alten Wahlzeit des Stadtrates untergegangen seien. Zum Teil seien die Anträge dann neu gestellt und weiterbehandelt worden. Weiterhin kündigt die CDU-Fraktion an, den Antrag ebenfalls aufrecht erhalten zu wollen.

3. Anfrage von Ratsmitglied Wendel

Schnelles, kostenfreies Internet im Jugendzentrum oder im Quartierstreff

Ratsmitglied Wendel möchte wissen, ob an den oben genannten Örtlichkeiten bereits kostenfreies Internet gebe, und falls nicht, ob die Verwaltung bereit wäre, dieses einzurichten.

Antwort der Verwaltung:

Die Beigeordnete Rauch weist vorab darauf hin, dass dies Thema der Schulträgerausschusses sei. Die weitere Antwort erfolgt schriftlich.

4. Anfrage von Ratsmitglied Wilhelm

Wiedereröffnung des Hallenbades

Ratsmitglied Wilhelm möchte wissen, ob und wann das Hallenbad wieder eröffnet würde.

Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

5. Anfrage von Ratsmitglied Gries

Verhaltensweise von Radfahrern

Ratsmitglied Gries möchte wissen, ob die Verwaltung bereit sei, nochmals auf die korrekte Verhaltensweise als Radfahrer in der Fußgängerzone und im Wald hinzuweisen.

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende führt aus, man befände sich aktuell in der Prüfung des geschilderten Sachverhaltes. Ebenfalls liege eine rechtliche Einschätzung des Forstamts Westrich vor. Sobald Ergebnisse vorlägen würde über diese Thematik informiert werden.

6. Anfrage von Ratsmitglied Lang

Hundekotbeutel im Prinzenpark Ernstweiler

Ratsmitglied Lang möchte wissen, ob es möglich ist, Spender für Hundekotbeutel an den Zugängen des Prinzenparks Ernstweiler zu installieren.

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Punkt 9: **Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil**
(öffentlich)

Der Vorsitzende gibt die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt:

- Einer Einstellung wurde zugestimmt.

13. Sitzung des Stadtrates am 02.09.2020

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

Der Vorsitzende

Oberbürgermeister
Dr. Marold Wosnitza

Die Schriftführer

Alessa Buchmann

Ferdinand Emser